
Subject: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [JimmyT](#) on Mon, 22 Dec 2025 23:46:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Veradermics erprobt ja aktuell eine orale Minoxidil-Formel als "extended release", zu deutsch Retard-Tablette.
Sie sind dabei wohl ziemlich erfolgreich mit ihrem VDPHL01:

<https://www.veradermics.com/veradermics-completes-phase2-3-enrollment/>

Kann aber noch ein paar Jahre dauern, bis man das kaufen kann. Der konstantere Pegel scheint immense Vorteile gegenüber sowohl oralem als auch topischem Minoxidil zu haben.

Gäbe es in der Zwischenzeit irgendwelche DIY-Lösungen, die das nachbilden könnten?
Labore, die Retard-Rezepturen anbieten? Verzögerte systemische Aufnahme durch topische Anwendung mit Microneedling? Sowas wie ein "Minoxidil-Pflaster"?

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 23 Dec 2025 09:07:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du Minoxidil in eine Creme einbettest,
so wie ich es gemacht habe, dann müsste es langsamer
abgegeben werden.

Ich mache das so:

60% Minoxidil (5%ig)
15% Rizinusöl
25% Creme
+ frisches Vitamin C

Dadurch ist das Minox zwar nur noch 3%ig,
aber in Kombi mit Needling und Folie
völlig ausreichend.

Ich wollte ein Topical, welches Minox und Rizinusöl
in einem hat.
Die langsamere Wirkstoffabgabe ist nur eine
Nebenwirkung.

Und oral:
Man könnte statt 2x am Tag, auch 3 x am Tag
Minox schlucken.

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [pilos](#) on Tue, 23 Dec 2025 09:12:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

viel lari fari dabei

jeder ml minox auf die haut aufgetragen ist minox retard oral und über zig stunden, wenn man es nicht auswäscht

auf "pure drug solution", ohne emulsion schickimicki achten

https://www.researchgate.net/figure/n-vitro-drug-release-profiles-of-minoxidil-formulations-F8-F14-meanSD-n3_fig2_286006983

man kann sich auch 5x täglich 0,33mg minox verabreichen, mit einer spray flasche...1 pump
0,33mg

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [JimmyT](#) on Thu, 25 Dec 2025 11:22:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Di., 23 Dezember 2025 10:12viel lari fari dabei

jeder ml minox auf die haut aufgetragen ist minox retard oral und über zig stunden, wenn man es nicht auswäscht

auf "pure drug solution", ohne emulsion schickimicki achten

https://www.researchgate.net/figure/n-vitro-drug-release-profiles-of-minoxidil-formulations-F8-F14-meanSD-n3_fig2_286006983

man kann sich auch 5x täglich 0,33mg minox verabreichen, mit einer spray flasche...1 pump
0,33mg

VDPHL01 scheint in den Studien schon einen größeren Unterschied auszumachen gegenüber topischem Minoxidil:

<https://conferences.medicom-publishers.com/specialisation/dermatology/eadv-2025/extended-release-oral-minoxidil-a-rising-star-in-the-treatment-of-androgenic-alopecia/>

Zitat: At a dose of 8.5 mg twice daily (BID) for 4 months, VDPHL01 (N=20) was compared with IR oral minoxidil (5 mg once daily for 6 months, N=33) and the topical formulation (5% solution BID for 6 months, N=34) in a retrospective phase 2 trial.

Zitat: Endpoints included the mean blinded Investigator Global Assessment (IGA) and the

+3), together with the rate of correct identification of baseline findings, as investigators evaluated images of male patients' hair status without knowing which were baseline and follow-up.

The highest accuracy in distinguishing frontal and vertex views was observed in the VDPHL01 group, with 97.5% and 96.2%, respectively. This suggests an easier-to-identify improvement from baseline compared to IR oral minoxidil (72.9% and 72.3%) and topical minoxidil (60.3% and 49.6%). Mean IGA improvement for the frontal and vertex views was significantly greater with VDPHL01 compared to both other formulations ($P < 0.001$). Mean improvement scores were 2.02 (frontal) and 2.05 (vertex) for VDPHL01, while IR oral minoxidil or topical minoxidil reached frontal and vertex results of 0.59 and 0.53 or 0.29 and 0.02, respectively.

Zu Deutsch: Das Untersuchungsteam musste ohne Beschriftung Vorher- von Nachher-Bildern unterscheiden. Bei VPDHL01 gelang das wesentlich besser (97% vs 72% vs ~50%, quasi geraten) als bei oralem oder topischem Minoxidil.

Kleine Studie, Interessenskonflikte, hohe Dosis (2x 8.5mg/d), etc, aber wenns unterm Strich so einen riesigen Unterschied macht lohnt sich das schon.

Ich probiers aktuell damit, flüssiges Minoxidil in Wasser in einer Trinkflasche über den Tag verteilt zu trinken, um die Dosis zu verteilen. Das muss ja schon mal einen gleichmäßigeren Pegel schaffen als nur 2x/Tag. Mal sehen, wo das hinführt.

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Dec 2025 12:47:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Do., 25 Dezember 2025 12:22

Ich probiers aktuell damit, flüssiges Minoxidil in Wasser in einer Trinkflasche über den Tag verteilt zu trinken, um die Dosis zu verteilen.

das ist ätzend, das hält man nicht lange durch

x*täglich 0,33mg minox verabreichen, mit einer spray flasche...1 pump 0,33mg

oder so ähnlich

eine spray flasche hält dann ewig

man muss nur das Volumen des Sprühstoßes eruiieren

z.B.

75mg minox in 30 mL

0,120 ml ist ein Sprühstoß und hat 0,3 mg minox

oder einfach nach Wunsch einstellen

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Dec 2025 12:53:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Do., 25 Dezember 2025 12:22

VDPHL01 scheint in den Studien schon einen größeren Unterschied auszumachen gegenüber topischem Minoxidil:

<https://conferences.medicom-publishers.com/specialisation/dermatology/eadv-2025/extended-release-oral-minoxidil-a-rising-star-in-the-treatment-of-androgenic-alopecia/>

Zitat: At a dose of 8.5 mg twice daily (BID) for 4 months, VDPHL01 (N=20) was compared with IR oral minoxidil (5 mg once daily for 6 months, N=33) and the topical formulation (5% solution BID for 6 months, N=34) in a retrospective phase 2 trial.

Zitat: Endpoints included the mean blinded Investigator Global Assessment (IGA) and the

+3), together with the rate of correct identification of baseline findings, as investigators evaluated images of male patients' hair status without knowing which were baseline and follow-up.

The highest accuracy in distinguishing frontal and vertex views was observed in the VDPHL01 group, with 97.5% and 96.2%, respectively. This suggests an easier-to-identify improvement from baseline compared to IR oral minoxidil (72.9% and 72.3%) and topical minoxidil (60.3% and 49.6%). Mean IGA improvement for the frontal and vertex views was significantly greater with VDPHL01 compared to both other formulations ($P < 0.001$). Mean improvement scores were 2.02 (frontal) and 2.05 (vertex) for VDPHL01, while IR oral minoxidil or topical minoxidil reached frontal and vertex results of 0.59 and 0.53 or 0.29 and 0.02, respectively.

Zu Deutsch: Das Untersuchungsteam musste ohne Beschriftung Vorher- von Nachher-Bildern unterscheiden. Bei VPDHL01 gelang das wesentlich besser (97% vs 72% vs ~50%, quasi geraten) als bei oralem oder topischem Minoxidil.

Kleine Studie, Interessenskonflikte, hohe Dosis (2x 8.5mg/d), etc, aber wenns unterm Strich so einen riesigen Unterschied macht lohnt sich das schon.

2x 8,5 mg....da sieht man ja danach wie ein hamster aus

um 17 mg minox durch topical systemisch zu erreichen, muss man 300 mg täglich auftragen und zwar auf einer sehr große hautfläche.

viele leute vertragen noch nicht mal 0.25 mg auf einmal

das ist alles ziemlich unrealistisch

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [DerAlchemist](#) on Fri, 26 Dec 2025 11:07:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

finde die dosierung des retards auch krass
seit dem 1.12 probiere ich mit oral minox herum
möglichst 4h+ zeit zwischen den dosen

erst mit 2x 0,25mg täglich -> alles ok
bei 3x 0,25mg täglich war erst alles okay dann eines tages mit herzrasen aufgewacht

seit 2 tagen wieder 2x 0,3mg täglich, bisher alles ok

zum erfolg: ich glaube ich shedde, körperbehaarung wirkt etwas dichter. leider bedeutet das nicht, dass auch die kopfhaare nachwachsen müssen.. gucken wir mal aufschwemmen bisher nicht sichtbar, augenpartie hat sich auch nicht geändert

@pilos kann ich das zeug auch in diese koks typischen kapseln füllen? alternativ mit einer spritze herum zu laufen ist noch schlimmer :d

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [markd](#) on Sun, 08 Feb 2026 20:59:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Veradermics ist letzte Woche an die Börse gegangen. Nach einem IPO Preis von 17 USD steht die Aktie nun bei über 36 USD, damit hat die Firma nun einen Börsenwert über 1,3 Mrd. USD.

Scheint, dass einige größere Fonds auf ein Zukunftspotential von VDPHL01 wetten, obwohl es sich noch in Phase-3 mit den Studien befindet. Eli Lilly hat sich jedenfalls auch eingekauft.

Im IPO Prospekt wurden noch ein paar Fortschrittsbilder veröffentlicht, hier die vier von 20 mit den höchsten Wachstumsraten. Also wie immer, wenn man zu den Hyperrespondern gehört,

wird man ein gutes Ergebnis erzielen, zumindest für vier Monate Anwendung.

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/business13ba.jpg>

Hier die anderen Kandidaten

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/business14ba.jpg>

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/business15ba.jpg>

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/business16ba.jpg>

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/business17ba.jpg>

Es lohnt sich das gesamte IPO Prospekt mal durch zu lesen

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/veradermicsincs-1.htm>

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [markd](#) on Sun, 08 Feb 2026 21:41:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die wichtigsten Punkte:

- VDPHL01 zielt darauf ab, lang anhaltende Minoxidil-Konzentrationen oberhalb der „Haarwachstumsschwelle“ (d. h. 1,62 ng/ml, die minimal wirksame Konzentration für Haarwachstum) zu gewährleisten und gleichzeitig die Spitzenkonzentrationen deutlich unterhalb der „Herzaktivitätsschwelle“ (d. h. etwa 20 ng/ml) zu halten.

<https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1827635/000162828026001651/business8a.jpg>

- Steigerung des Abbaus von Minoxidil zu seinem aktiven Metaboliten, Minoxidilsulfat, der für das Haarwachstum verantwortlich ist, durch Erhöhung der Menge und Dauer der Arzneimittelexposition auf follikulärer Ebene, wo das aktivierende Enzym SULT1A1 vorhanden ist.

Darüber hinaus wurde die Retardformulierung von Minoxidil in VDPHL01 entwickelt, um die hohe interindividuelle Variabilität der Sulfatierungskapazität zu überwinden. Dies wird durch eine anhaltende Wirkstoffexposition und eine konsistente lokale Bildung des aktiven Metaboliten Minoxidilsulfat im Haarfollikel erreicht.

Die verlängerte Exposition durch die VDPHL01-Retardtablette soll die Bildung von Minoxidilsulfat fördern und somit die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass die Follikel in die Anagenphase eintreten. Diese verlängerte Exposition soll einen Anstieg der systemischen Minoxidil-Konzentrationen vermeiden, der andernfalls zu einer enzymatischen Sättigung (d. h. Kapazitätsbegrenzung) führen könnte.

Wir gehen davon aus, dass diese wichtige katalytische Interaktion durch VDPHL01 ermöglicht

wird. Dadurch erhöht sich die Gesamtmenge an Minoxidil, die für die Umwandlung zur Verfügung steht, und die Wirkungsdauer des für die Minoxidilsulfat-Produktion verantwortlichen Sulfotransferase-Enzyms SULT1A1 wird verlängert (d. h. zeitabhängig).

- Vorläufige Daten zeigten, dass männliche Patienten, die VDPHL01 erhielten, nach zwei bzw. vier Monaten Therapie eine Wiederherstellung von 37,5 Haaren pro cm² bzw. 47,3 Haaren pro cm² gegenüber dem Ausgangswert erreichten .

Direkte Vergleiche sind jedoch in Ermangelung von direkten Vergleichsstudien aufgrund von Unterschieden im Studiendesign, der Patientenpopulation und anderen Faktoren nicht möglich.

Rogaine: 18,6 Haare pro cm² nach 48 Wochen

Propecia: 16,9 Haare pro cm² nach zwölf Monaten

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [DerAlchemist](#) on Sun, 08 Feb 2026 21:45:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klingt irgendwie zu gut

Nehme derzeit auf drei Dosen verteilt täglich insgesamt 1,2mg oral Minox

Würde ich das in einer Dosis nehmen hätte ich bestimmt Nebenwirkungen, also wundert mich die Grafik sehr.

Aber ich bin auch nur einer von vielen, spannend bleibt's

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [markd](#) on Wed, 11 Feb 2026 20:28:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch eine Studie von Sinclair aus Australien: Sublinguales Minoxidil erhöht den Faserdurchmesser

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/39774750/>

Sublinguales Minoxidil in Dosen von 1,35 mg und 4,05 mg, nicht aber in einer Dosis von 0,45 mg, erhöhte den mittleren Faserdurchmesser in MAGA signifikant. Die stärkste Zunahme des Durchmessers zeigte sich bei den mittelgroßen und dicksten Haaren. Diese Zunahme des Faserdurchmessers deutet auf eine Umkehr der Follikelminiaturisierung hin.

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [A.Z.](#) on Wed, 08 Apr 2026 20:10:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@derAlchemist Wie läuft es bei dir ?mittlerweile NW?oder nur mehr Haar? :nod:

Subject: Aw: Minoxidil oral als Retard-Präparat
Posted by [chess](#) on Sat, 11 Apr 2026 12:03:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

woher kommt dieses
VDPHL01 auf einmal?!
